

# Inhalt

---

<b>Dank</b> .....	9
<b>Kurzfassung</b> .....	11
<b>Abstract</b> .....	13
<b>Einleitung: Psychosoziale Risiken und betriebliche Krankheitsprävention</b> .....	15
<b>1 Krankheitsprävention zwischen Individuum und Gesellschaft</b> .....	25
1.1 Individualisierung und Subjektivierung .....	27
1.1.1 Becks Individualisierungsthese .....	29
1.1.2 Subjektivierung von Arbeit .....	39
1.1.3 Grundbegriffe der Prävention .....	51
1.2 Institutionalisation einer technischen Disziplin .....	57
1.2.1 Von der Gewerbemedizin zur Arbeitssicherheit .....	58
1.2.2 Technische Rationalität und männliche Expertenkultur .....	61
1.2.3 Hierarchisierung der Präventivfachkräfte .....	64
1.3 Krankheitsprävention als Praxis .....	70
1.3.1 Das moderne Präventionsverständnis .....	71
1.3.2 Gefahr versus Risiko .....	78
1.3.3 Ebenen und Rollen: Medizin, Technik und Psychologie .....	81
<b>2 Diskurse der modernen Arbeitswelt</b> .....	89
2.1 Wirtschafts- und sozialpolitische Trends .....	90
2.1.1 Globalisierung .....	91
2.1.2 Prekarisierung .....	94
2.1.3 Digitalisierungen .....	96
2.2 Arbeitsmarkt in Österreich .....	98
2.2.1 Zahlen und Statistiken .....	98
2.2.2 Auswirkungen auf die Arbeitswelt .....	104

2.3	Gesunde Arbeitnehmer*innen? .....	109
2.3.1	Fehlzeitenreport .....	110
2.3.2	Depression und Burnout .....	112
2.3.3	Arbeitsstressmodelle .....	117
<b>3</b>	<b>Systeme der sozialen Sicherheit</b> .....	<b>123</b>
3.1	Traditionelle Denkmuster sozialer Sicherheit .....	125
3.1.1	Vom Fürsorgeprinzip zum Arbeiterschutzgesetz .....	125
3.1.2	Konservative Traditionen des sozialen Versicherungsprinzips .....	127
3.1.3	Paternalismus und Machtverhältnisse .....	132
3.1.4	Von Marktprinzipien zur Aktivierung des Individuums .....	134
3.2	Politiken zur Prävention arbeitsassoziierter Erkrankungen .....	137
3.2.1	Regulierende Politik .....	138
3.2.2	(Re-)Distributive Politik .....	143
3.2.3	Steuernde Politik .....	145
<b>4</b>	<b>Fazit: Subjektivierte Arbeit und psychische Gesundheit als Herausforderung</b> .....	<b>151</b>
4.1	Kollektiver Arbeitnehmer*innenschutz .....	151
4.2	Normalarbeitsverhältnis als Standard .....	153
4.3	Unterschätzte Komplexität des Wirkungsgefüges .....	154
<b>5</b>	<b>Methodologie und Methoden zur Analyse der Prävention</b> .....	<b>159</b>
5.1	Grounded Theory und Dokumentenanalyse .....	159
5.2	Interpretativ-rekonstruierende Expert*inneninterviews .....	163
5.3	Materialbeschreibung (Dokumente und Websites) .....	166
<b>6</b>	<b>Analyseergebnisse: Institutionelle Logiken von AUVA und Arbeitsinspektion</b> .....	<b>171</b>
6.1	Rollenzuschreibung und Aufgaben .....	171
6.1.1	Wahrnehmungsverzerrung und Stillstand .....	171
6.1.2	Impulsgeber*innen und selektiver Informationsfluss .....	173
6.1.3	Unabhängigkeit und Konfliktvermeidung .....	174
6.1.4	Kontrolle und Beratung .....	174
6.2	Interne Diskurse und Merkmale der Mitarbeitenden .....	179
6.2.1	Technikorientierung .....	179
6.2.2	Männerdomäne .....	180
6.2.3	Unfallorientierung .....	181
6.2.4	Patient Arbeitsplatz .....	182
6.2.5	Normalarbeitsverhältnisse .....	183

6.3	Institutioneller Wertewandel .....	186
6.3.1	Zielgruppenorientierter Service .....	186
6.3.2	Interne und externe Wirkungsorientierung .....	189
6.3.3	Öffentlichkeitswirksame Präventionsschwerpunkte .....	191
6.3.4	Individuelle Verantwortung und rechtliche Standards .....	195
6.3.5	Partizipative Evaluationsverfahren .....	200
6.4	Wahrnehmungsfenster für Veränderungen .....	202
6.4.1	Erweiterung der Berufskrankheitenliste .....	203
6.4.2	Effekte der Novellierung 2013 .....	204
6.4.3	Sekundär- und Tertiärprävention .....	212
6.4.4	Digitalisierung und Unfallverhütung .....	215
6.4.5	Blinde Flecken und Widerstand .....	217
6.5	Chancen und Hemmnisse für die Prävention .....	219
<b>7</b>	<b>Schlussbetrachtung</b> .....	<b>225</b>
	<b>Literatur</b> .....	<b>237</b>
	<b>Abbildungen</b> .....	<b>259</b>
	<b>Register von Personen, rechtlichen Grundlagen und Institutionen</b> .....	<b>261</b>
	<b>Anhang A: Basisleitfaden für die Interviews mit Expert*innen</b> .....	<b>267</b>
	<b>Anhang B: Interviewpassagen, Expert*innen-Sample und Dokumente</b> .....	<b>271</b>

